

Web-SSO

Das GITZ stellt einen Web-SSO Server für die Authentifizierung an verschiedenen Online-Anwendungen bereit.

Nutzerinnen und Nutzer können sich darüber unkompliziert anmelden. Institute und Einrichtungen können den Login zu ihren Systemen über das Web-SSO absichern.

- [Informationen für Nutzerinnen und Nutzer](#)
- [Informationen für Institute und Einrichtungen](#)

Informationen für Nutzerinnen und Nutzer

Um die verschiedenen Dienste des GITZ oder auch Anwendungen von anderen Einrichtungen nutzen zu können, müssen Sie sich mit Ihrer TUBS-ID an den jeweiligen Anwendungen authentifizieren.

Viele Systeme benutzen dafür das Web-SSO (manchmal auch nur SSO genannt) des GITZ. SSO steht für Single-Sign-On, was bedeutet, dass Sie sich nur einmalig anmelden müssen. Solange Ihre Session nicht abgelaufen ist oder Sie sich abmelden, müssen Sie bei anderen Anwendungen, die das Web-SSO einsetzen, nicht erneut Ihre Zugangsdaten eingeben. Sie müssen nur in der Anwendung auf den Login-Button klicken und ggf. der Übermittlung bestimmter Attribute zustimmen. Die Attribute, die eine Anwendung benötigt, werden bei der Anmeldung angezeigt.

Am 2. Juli 2025 wird das Web-SSO auf eine neue Software umgestellt. In dem Zuge ändert sich das Design der Login-Maske. Es wird ab dem 2.Juli so aussehen:

Die Login-Maske zeigt den Dienst an, an dem Sie sich anmelden.
Sie müssen Ihre TUBS-ID und Ihr Passwort eingeben, um sich zu authentifizieren.

Informationsweitergabe



Sie sind dabei auf diesen Dienst zuzugreifen:

<https://www.beispiel.tu-bs.de> von Technische Universität Braunschweig

Beschreibung dieses Dienstes:

Anwendungsname

- Datenschutzinformationen dieses Dienstes

An den Dienst zu übermittelnde Informationen

dfnEduPersonCostCenter

12345678

Zugehörigkeit

employee

member

Berechtigung

urn:mace:dir:entitlement:common-lib-terms

Zugehörigkeit

member@tu-bs.de

Organisationsname

Technische Universität Braunschweig

Organisationseinheit

Server des Gauß-IT-Zentrums

Benutzer-ID

caipi

Die oben aufgeführten Informationen werden an den Dienst weitergegeben, falls Sie fortfahren. Sind Sie einverstanden, dass diese Informationen bei jedem Zugriff auf diesen Dienst an ihn weitergegeben werden?

Wählen Sie die Dauer, für die Ihre Entscheidung zur Informationsweitergabe gültig sein soll:

☐ Bei nächster Anmeldung erneut fragen.

Ich bin einverstanden, meine Informationen dieses Mal zu senden.

☒ Erneut fragen, wenn sich die Informationen ändern, welche diesem Dienst weitergegeben werden.

Ich bin einverstanden, dass dieselben Informationen in Zukunft automatisch an diesen Dienst weitergegeben werden.

Akzeptieren

Ablehnen

Diese Einstellung kann jederzeit mit der Checkbox auf der Anmeldeseite widerrufen werden.

Auf einer zweiten Seite werden Ihnen alle Attribute angezeigt, die an den Dienst auf den Sie zugreifen möchten übermittelt werden. Sie müssen der Übermittlung zustimmen, um den Dienst nutzen zu können. Im unteren Bereich können Sie auswählen, ob Sie immer bei Aufruf des Dienstes die Attribute angezeigt bekommen möchten oder nur, wenn sich etwas geändert hat. Sobald Sie auf Akzeptieren geklickt haben, werden Sie zum Dienst an dem Sie sich anmelden zurück geleitet.

Informationen für Institute und Einrichtungen

Als Einrichtung der TU Braunschweig, können Sie für den Login an Ihren Anwendungen und Systemen das Web-SSO des GITZ nutzen.

Sie benötigen dabei für Ihre Anwendung einen Login-Mechanismus, der SAML unterstützt. SAML steht für Security Assertion Markup Language und ist ein XML basiertes Framework, über das Metadaten ausgetauscht werden können. Diese Metadaten sind wichtig für die Kommunikation zwischen dem IDP (identity provider, hier das Web-SSO des GITZ) und dem SP (service provider, die Anwendung an der sich die Nutzer anmelden). Der SP muss die Metadatendatei des IDP kennen und umgekehrt.

Um das Web-SSO für die Authentifizierung zu nutzen, gibt es zwei verschiedene Möglichkeiten

Verwaltung der Metadaten in der lokalen Metadatenverwaltung des Gitz

In diesem Fall verwaltet das GITZ die Metadaten für Ihren SP. Wir erstellen eine neue Entity anhand der Daten die Sie uns zu Ihrem SP zuschicken. Am einfachsten ist dies, wenn Sie uns die Metadatenfile im XML Format senden. Außerdem benötigen wir das aktuelle Zertifikat der Anwendung und die Angabe, welche Attribute Ihr SP benötigt. Änderungen an den Metadaten, wie beispielsweise Zertifikatswechsel teilen Sie uns bitte unverzüglich mit.

Kurz und Knapp

Benötigte Dateien:

Metadaten im XML-Format

Zertifikat

Zu übermittelnde Attribute

Kontakt-Adresse:

idp-support@tu-braunschweig.de

Verwaltung der Metadaten über die DFN-AAI Föderation

Verwaltung der Metadaten über die DFN-AAI Föderation